

**Programmübersicht
zum 35. Weiterbildungstag am 16.06.2021**

**„Physiotherapie und Ergotherapie - die besonderen
Instrumente der hausärztlichen Therapieoptionen“**

Eröffnung	08:30	Einführung „Physiotherapie und Ergotherapie - die besonderen Instrumente der hausärztlichen Therapieoptionen“
	- 09:30	

Pause

09:30 – 09:45

A

B

C

Block 1	09:45	„Passierschein A38“ - Heilmittel richtig verordnen & Stress vermeiden	Leistungsspektrum der ambulanten Physiotherapie	Ergotherapeutische Behandlungs- strategien auf der Grundlage einer ärztlichen Verordnung
	- 11:15			

Pause

11:15 – 11:30

		A	B	C
Block 2	11:30 – 13:00	Ergotherapeutische Behandlungs- strategien auf der Grundlage einer ärztlichen Verordnung <i>Detlev Welz</i>	„Passierschein A38“ - Heilmittel richtig verordnen & Stress vermeiden <i>Dr. Fabian Holbe</i>	Leistungsspektrum der ambulanten Physiotherapie <i>Imke Albrecht</i>

Mittagspause 13:00 – 14:00

		A	B	C
Block 3	14:00 – 15:30	Leistungsspektrum der ambulanten Physiotherapie <i>Imke Albrecht</i>	Ergotherapeutische Behandlungs- strategien auf der Grundlage einer ärztlichen Verordnung <i>Detlev Welz</i>	„Passierschein A38“ - Heilmittel richtig verordnen & Stress vermeiden <i>Dr. Fabian Holbe</i>

Kaffeepause 15:30 – 15:45

Abschluss	15:45 – 16:15	Fachliche Diskussionsrunde
------------------	---------------------	-----------------------------------

„Passierschein A38“ - Heilmittel Richtig verordnen & Stress vermeiden

Referent Fabian Holbe FA für Allgemeinmedizin, MBA, Hausarzt

Heilmittel sind ein Standardwerkzeug der hausärztlichen Praxis. Welche rechtlichen Grundlagen gibt es und warum? In diesem Seminar soll eine Anleitung gegeben werden, wie ein Heilmittel korrekt verordnet werden kann, ohne einen Regress fürchten zu müssen. In einem kleinen Ausblick wird die Verordnung am Beispiel der Logopädie geübt.

Leistungsspektrum der ambulanten Physiotherapie

Referentin Imke Albrecht (leitende Physiotherapeutin UMR)

In diesem Seminar wird Ihnen die gesamte Bandbreite der der physiotherapeutischen Heilmittel kurz und bündig vorgestellt. Welche Therapieformen beziehen den/die PatientInnen aktiv mit ein und haben eine Steigerung des Empowerments der PatientInnen hinsichtlich ihres individuellen strukturellen und/oder funktionellen Gesundheitsproblems zum Ziel. Es wird auf die Evidenzlage einzelner physiotherapeutischer Heilmittel eingegangen. Sie lernen welche Indikationen die Verordnung von Heilmitteln zu lassen, wo diese nachgelesen werden können und wofür zu achten ist. Zudem erhalten Sie erhalten einen Überblick über die therapeutische Intervention von der Planung bis zur PatientInnenevaluation anhand von Praxisbeispielen.

Ergotherapeutische Behandlungsstrategien auf der Grundlage einer ärztlichen Verordnung – „Hausarbeit macht schlau!“

Referent Detlev Welz Ergotherapeut

Auf Grund der komplexen dynamischen Beziehungen zwischen ärztlicher Diagnose sowie den daraus resultierenden Aktivitätsproblemen wird deutlich, welche Voraussetzungen geschaffen werden müssen, um einen Gesundheitsprozess im Alltag positiv zu beeinflussen. Im ergotherapeutischen Behandlungsalltag wird dies grundsätzlich berücksichtigt. Der Wert von bedeutungsvollen Aktivitäten aus dem Alltag bildet in der Ergotherapie den primären Bestandteil der Behandlung.

Eine Filmdokumentation in Verknüpfung mit Beziehungs-, Verhaltens- und Betätigungsanalysen veranschaulicht diesen Prozess. Gezeigt wird ein Beispiel aus dem ergotherapeutischen Alltag. Analysen von therapeutischen Filmsequenzen zeigen ergotherapeutische Behandlungsprinzipien als Grundlage für die Durchführung einer Therapiestunde auf.



